



Peter Hille-Wochenende 2023

Detmold / Nieheim, 14. Juni 2023

Liebe Hille-Mitglieder,

nachdem wir im April erneut eine erlebnisreiche Literaturfahrt nach Berlin unternommen haben, möchten wir Sie heute über unsere Planungen zum kommenden Peter-Hille-Wochenende informieren:



Das **Hille-Wochenende** findet statt vom **8.-10. September 2023** in Nieheim und Erwitzen. Da wir in diesem Jahr das Jubiläum des **vierzigjährigen Bestehens** der Peter-Hille-Gesellschaft feiern, stehen der Rückblick auf die Geschichte unserer Gesellschaft sowie neu aufgefundene Hille-Texte im Mittelpunkt unserer Jahrestagung.

Wir eröffnen das Hille-Wochenende am **8. September 2023** im **Rathaus zu Nieheim**. Das Rathaus wird mit einer großflächigen Lichtinstallation – mit dem Porträt Peter Hilles und einigen Aphorismen – illuminiert sein, so dass die Nieheimer Bürger sowie durch Nieheim fahrende Personen in beeindruckender Weise auf unseren Dichter aufmerksam gemacht werden.

Um **18:30 Uhr** beginnt die **Festveranstaltung zum Jubiläum**, in der wir mit einer multimedialen Chronik in Texten, Bildern, Tönen und Videosequenzen die Geschichte der Hille-Gesellschaft Revue passieren lassen wollen. Damit verbunden werden zentrale Aspekte des literarischen Werkes Peter Hilles beleuchtet, und der Dichter wird durch Rezitationen seiner Texte selbst zu Wort kommen. Ein Empfang beschließt den Abend im Rathaus.

Am Samstag, dem **9. September 2023**, setzen wir in gewohnter Weise unsere **Tagung** im Hille-Haus in Erwitzen fort: Am Vormittag wird Dr. Christiane Baumann einen Vortrag über einen von ihr neu aufgefundenen Hille-Text mit dem Titel „Berlin im Jahre 3297“ halten, in dem Hille einen überraschenden Blick in die ferne Zukunft des Jahres 3297 wirft: Sie wird Peter Hilles zeitkritische Bilder aus der Zukunft erläutern und in den literarischen Kontext seiner Zeit einordnen.

Christoph Knüppel stellt uns anschließend Walter Susmann vor: In Berlin gehörte Walter Susmann nach 1900 zum Freundeskreis von Peter Hille und trug 1903 in dessen Kabarett Gedichte vor. 1904 wird er Mitherausgeber der „Gesammelten Werke“ Peter Hilles, zusammen mit den Brüdern Hart. Durch seine umfangreichen Recherchen kann uns Christoph Knüppel nun ein detaillierteres Lebensbild des Mitherausgebers der vierbändigen Hille-Werkausgabe präsentieren.



Am Nachmittag werden wir nach der **Mitgliederversammlung** zahlreiche neue, noch in keiner Werkausgabe enthaltene Hille-Texte vorstellen können, die bis zum Hille-Wochenende als gedrucktes Buch vorliegen sollen. Seien Sie gespannt auf neue nachdenkliche, aber auch amüsante Texte Hilles, über die auch einige biographische Details ermittelt werden können. Dazu präsentieren wir eine umfangreiche Handschrift Peter Hilles mit dem Titel: „Die neue Kirche“, die wir in diesem Jahr antiquarisch erwerben konnten!

Am Abend holen wir die im letzten Jahr ausgefallene Preisverleihung des 6. „**Nieheimer Schuhu. Peter-Hille-Literaturpreis**“ an **Sarah Hakenberg** nach, die in der **Katholischen Grundschule Nieheim** stattfinden wird. Die Preisverleihung beginnt um **18:30 Uhr**, die Laudatio hält der vorhergehende Preisträger **Bernd Giesecking**. Ab 19:15 Uhr präsentiert die Preisträgerin Sarah Hakenberg ein **musikalisches Kabarett-Programm**.



Am Sonntag, dem **10. September 2023**, wird Dr. Pierre G. Pouthier mit einem Vortrag zu Peter Hilles lyrischen Kurzgedichten das Programm eröffnen. Anschließend wollen wir im Hille-Haus ein buntes Programm oder – bei geeigneter Wetterlage – eine Wanderung um Erwitzen mit Rezitationen anbieten. Das Hille-Wochenende endet mit einem gemeinsamen Mittagessen im Landgasthof Nolte

Ich hoffe, dass wir Ihnen mit diesen Informationen „Geschmack“ auf das kommende Hille-Wochenende gemacht haben: Wir würden uns sehr über Ihre Anmeldung und ein Wiedersehen beim Jubiläums-Wochenende freuen!

Mit herzlichen Grüßen

gez. Dr. Michael Kienecker